



24. Januar 2024

Postulat

von Martin Götzl (SVP)
und David Ondraschek (Die Mitte)
und ~~7~~ Mitunterzeichnenden

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie am Marktplatz Oerlikon eine Verbesserung der Situation für Anwohnerinnen und Anwohner sowie für Gewerbetreibende bezüglich Nachtruhe und Sauberkeit erreicht werden kann.

Begründung:

Der Marktplatz Oerlikon ist ein belebter und sehr gut genutzter Platz. Dies ist sehr erfreulich und trägt viel zu einem lebenswerten Quartier bei. Problematisch hingegen ist die Entwicklung der nächtlichen Nutzung. Vermehrt halten sich Gruppen auch nach Mitternacht, teilweise bis Sonnenaufgang, auf dem Marktplatz auf. Im Gegensatz zu früheren Jahren findet diese Nutzung nicht mehr nur am Wochenende statt. Mit dem nächtlichen Aufenthalt verbunden ist oftmals eine nicht zu unterschätzende Lärmemission, oftmals auch durch die immer kleiner und leistungsfähiger werdenden Musikanlagen. Weiter problematisch sind das Littering, welches durch die Stadtreinigung entfernt werden muss, und die Wildpinkler, welche ihr Geschäft zum Teil direkt vor den Haustüren verrichten. Vorstellbar wären - unter anderen - Massnahmen wie eine Ausweitung des Einsatzschwerpunkts der Stadtpolizei am Bahnhof Oerlikon auf den Marktplatz oder auch nächtliche Einsätze der SIP am Marktplatz Oerlikon. Auch könnte überlegt werden, wie die Sichtbarkeit und Attraktion des Züri-WC als Ort der Erleichterung am nördlichen Ende des Platzes nachts erhöht werden kann. Weitere zweckdienliche Massnahmen, welche zu einer Reduzierung der nächtlichen Emission beitragen können, sind angezeigt und erwünscht.



Unterschriftenliste Mitunterzeichnende

Vorname, Name, Partei in Druckschrift:

Unterschrift:

- 1 Hans Dellenbach, FDP
- 2 TAKKUD TERKAL, BLP
- 3 Benedikt Gerth, MMR
- 4 Sandra Gallizzi, EUP
- 5 Reto Brünsch, SVP
- 6 Iken Stephan, SUP
- 7 Christian Huser, FDP
- 8
- 9
- 10
- 11
- 12
- 13
- 14
- 15
- 16
- 17
- 18
- 19
- 20

[Handwritten signatures for rows 1-7]